

● Informationen aus dem Gesundheitstreffpunkt

Selbsthilfefreundlichkeit im Gesundheitswesen

Im April haben die Qualitätszirkel des Zentralinstitutes für Seelische Gesundheit (ZI) und der Universitätsmedizin Mannheim (UMM) getagt. Beide Krankenhäuser sind seit 2012 als selbsthilfefreundliche Gesundheitseinrichtungen ausgezeichnet. Das bedeutet: Selbsthilfegruppen können sich in der Einrichtung präsentieren und Kontakt zu Patient:innen aufnehmen. Der Kooperationsprozess zwischen Einrichtung und Selbsthilfegruppen wird kontinuierlich vom Gesundheitstreffpunkt Mannheim begleitet.

Einmal im Jahr tagen im Rahmen der Selbsthilfefreundlichkeit in jeder Einrichtung Qualitätszirkel. Hier diskutieren Vertreter:innen der Selbsthilfegruppen, der Klinik und des Gesundheitstreffpunkts darüber, wie gut acht für die Auszeichnung „Selbsthilfefreundliche Gesundheitseinrichtung“ notwendige Qualitätskriterien gelebt werden. Diese Auszeichnung muss alle drei Jahre erneuert werden und für ZI und UMM ist dies 2024 der Fall. Daher waren die diesjährigen Qualitätszirkel von besonderer Wichtigkeit: Die Qualitätskriterien werden einzeln geprüft und gelten als erfüllt, wenn die Mitglieder des Qualitätszirkels im Konsens zu diesem Schluss kommen. Das Ergebnis dieser Überprüfung wird festgehalten und zur Erhaltung der neuen Auszeichnung eingereicht. Beide Gesundheitseinrichtungen leben den Prozess der Selbsthilfefreundlichkeit und konnten die Qualitätszirkel entsprechend überzeugen – einer erneuten Auszeichnung steht nichts im Weg.



Qualitätszirkel der UMM mit Vertreter:innen der Selbsthilfegruppen (hinten), Sonja Lauseker und Marion Bauer (beide UMM) und Bettina Brandeis vom Gesundheitstreffpunkt (1. Reihe v.l.n.r.).
Foto: Gesundheitstreffpunkt Mannheim

● Neues von Kooperationspartnern

Auch Männer werden Opfer von häuslicher Gewalt. Deshalb wurde das **Hilfetelefon „Gewalt an Männern“** (Telefonnummer 0800-1239900) im Jahr 2020 ins Leben gerufen. Unter anderem durch die Beteiligung von Baden-Württemberg konnte das kostenlose und anonyme Beratungsangebot breiter ausgebaut werden. Anlässlich des vierjährigen Bestehens wurde die [Internetseite des Männerhilfetelefons](#) aktualisiert, um Betroffene und Helferinnen und Helfer besser zu erreichen. Mehr Informationen erhalten Sie in der [Pressemitteilung](#).

Die Informations- und Vernetzungsstelle Pränataldiagnostik Mannheim informiert: Wenn ein Kind während der Schwangerschaft oder rund um die Geburt stirbt, kann es für Eltern unterstützend sein, sich mit betroffenen Eltern auszutauschen, der Trauer um das verstorbene Kind Ausdruck zu geben oder in der professionellen Begleitung Wege zu finden, mit der Erfahrung leben zu lernen. Trauernde Eltern finden auf der [Internetseite **www.pnd-beratung.de**](#) eine **Übersicht der Begleitangebote für Eltern von Sternenkindern in Baden-Württemberg** (siehe [Flyer](#)).

Der von der Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderungen herausgegebene **Ratgeber „Mannheim auf dem Weg zur inklusiven Stadt: Leben mit Hörbehinderung“** liegt in einer **aktualisierten Form** vor. Sie können diesen Ratgeber [hier](#) herunterladen.

Kurzinformationen und Veranstaltungshinweise

Bei einem Schlaganfall zählt jede Minute. Was sind die Warnsignale, wie sieht eine moderne Akut-Behandlung aus und was hilft bei Folgen wie einer Sprachstörung (Aphasie)? Antworten darauf geben Fachleute in der **Online-Veranstaltung „Schlaganfall und Aphasie – Neues aus Forschung und Therapie“** der Deutschen Hirnstiftung am 7. Mai um 17 Uhr. Nähere Informationen zur Veranstaltung incl. Anmeldemöglichkeit erhalten Sie [hier](#), die Teilnahme ist kostenfrei.

Das ökumenische Bildungszentrum sanctclara lädt ein zu einer **Online-Veranstaltung „Positive Psychologie: Was kann die Psychologie zu einem erfüllten und glücklichen Leben beitragen?“** am 7. Mai von 18.30-20 Uhr. Es referiert Dr. Gerald Wibbecke, Freiberuflicher Supervisor und Coach. Die Teilnahme ist mit geringen Kosten verbunden, eine Anmeldung ist erforderlich bis zum 6. Mai. Alle Informationen zur Online-Veranstaltung erhalten Sie [hier](#).

Die vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales veranstalteten **Inklusionstage 2024 zum Thema „MOBILITÄT barrierefrei · selbstbestimmt · zeitgemäß“** finden am 3. und 4. Juni in Berlin statt. Inzwischen steht auch das **detaillierte Programm** fest, außerdem gibt es ab sofort die Möglichkeit der Anmeldung für die persönliche Teilnahme in Berlin (bis zum 17. Mai erforderlich) sowie für die Online-Teilnahme. Alle Informationen dazu erhalten Sie [hier](#).

Die **Diakoniekirche Luther** (Lutherstraße 2, 68169 Mannheim) informiert in ihrem Newsletter ([Link](#)) über ihre **Veranstaltungen, Gottesdienste und Konzerte im Mai 2024**. Regelmäßig findet eine kostenfreie Beratung und Begleitung für arbeitslose und von Arbeitslosigkeit bedrohte Menschen statt.

Das **Eltern-Kind-Zentrum Elfenstraße** in der Neckarstadt-West weist auf das **Monatsprogramm für Mai 2024** mit Angeboten für Schwangere und für Familien mit Kindern im Alter von 0-3 Jahren hin. Sie können das Programm [hier](#) ansehen.

Redaktion

Kerstin Gieser, Christof Balzer, Maria Skiendziel

Gesundheitstreffpunkt Mannheim

Max-Joseph-Straße 1

68167 Mannheim

Telefon: 0621-339 18 18

gesundheitsstreffpunkt-mannheim@t-online.de

www.gesundheitstreffpunkt-mannheim.de

Datenschutz beim Gesundheitstreffpunkt Mannheim

Ihre Daten sind in unserem Verteiler gespeichert, damit wir Ihnen unseren Newsletter zusenden können. Die Einwilligung zur Datenverarbeitung und -speicherung können Sie jederzeit, auch bei künftigen Aussendungen, ohne Angabe von Gründen widerrufen. Informationen zum Datenschutz beim Gesundheitstreffpunkt Mannheim finden Sie unter folgendem Link: www.gesundheitstreffpunkt-mannheim.de/datenschutzerklaerung/.

Sie möchten den Newsletter abbestellen? Dann schreiben Sie einfach eine E-Mail mit dem Vermerk „Newsletter abmelden“ in der Betreffzeile an medien@gesundheitsstreffpunkt-mannheim.de.